

NATUR SAATEN

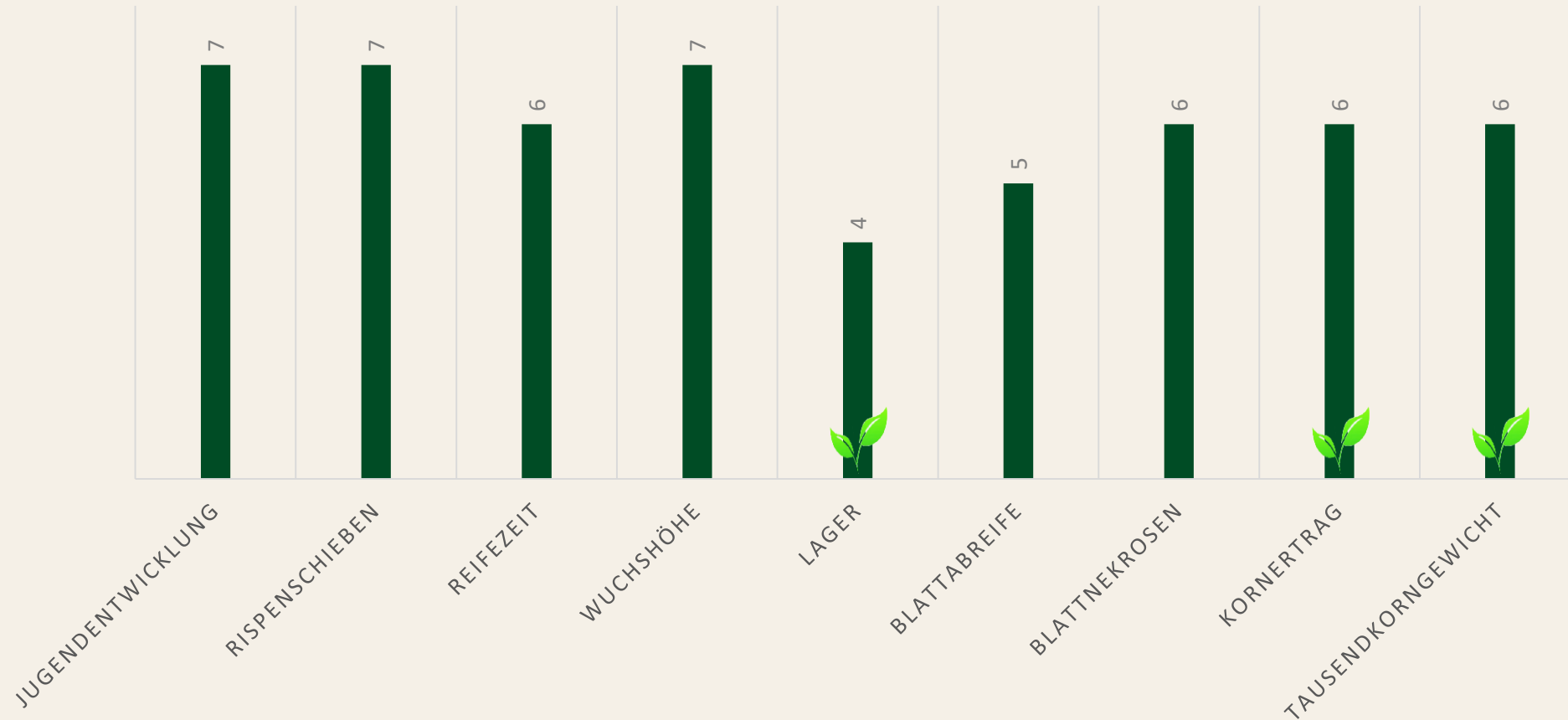
GL RONJA SPEISEHIRSE NEU

ERTRAGSSTARKE DOPPELNUTZUNG

- Neue Rispenhirse der Saatzucht Gleisdorf
- Mittellanger Wuchstyp, sehr standfest
- Trockentolerant
- Lockere Rispen mit mittlerer Abreife
- Hohes Kornertragspotential
- Eignung als Speisehirse dank hohem TKG und hellem Korn
- Eignung zur Geflügelfütterung dank hoher Methionin- und Proteingehalte



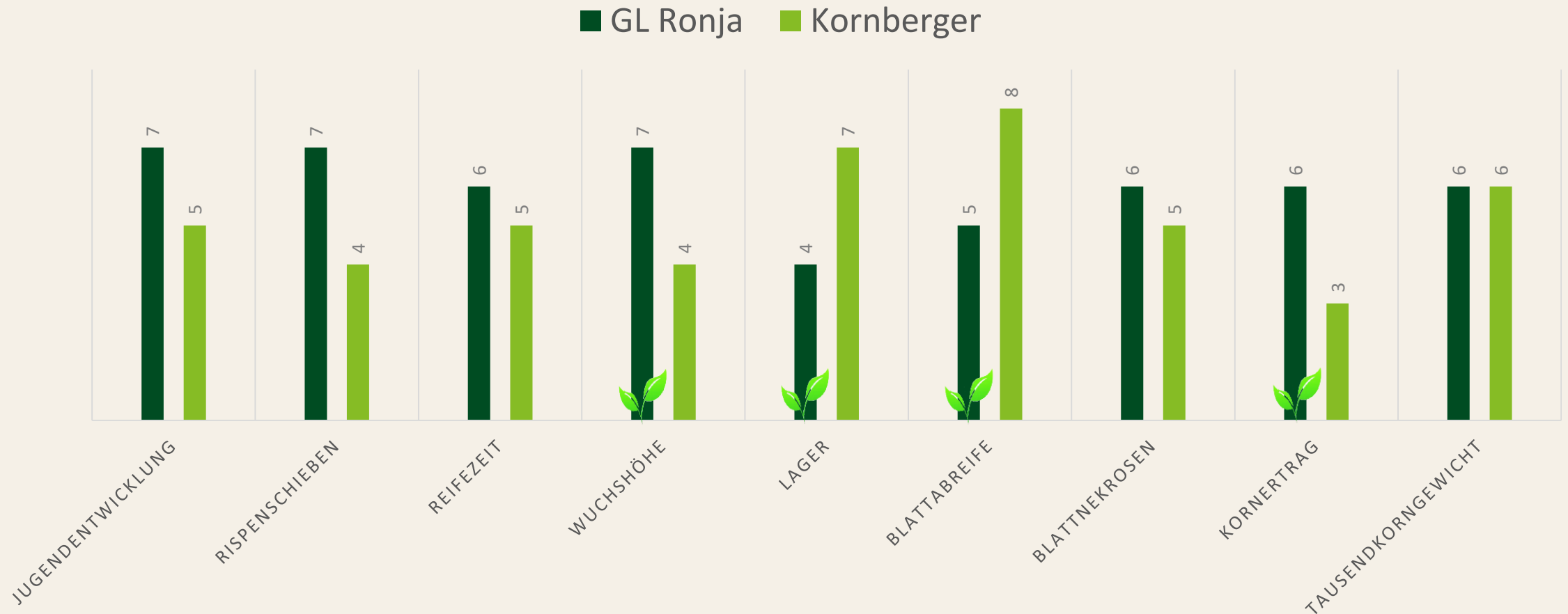
GL RONJA



Einstufung nach Ages AT, 2023

GL RONJA – Ertragsergebnisse

GL Ronja im Vergleich mit der Standardsorte Kornberger, Ages BSL, AT



Gl Ronja Zulassung 2022, Kornberger Zulassung 1950, Einstufung nach Ages AT, 2023

Deutsche Öko- Versuchsergebnisse 2023, 2021

	Ährenschieben 1.7.2023	Ährenschieben 8.7.2023	Reife 18.8.2023	Lager, 2023	Wuchslänge in cm MW, 2023	dt/ha 2023	Ertrag rel. 2023	Ertrag rel. 2021*	TKG 2021*	Rohprotein g/Kg OS, 2021*	Methionin g/kg OS 2021*
GL Ronja	6	4	6	1	78,7	37,2	101	110	7,5	10,1	3,16
MW	5	5	6	3	82	37	100	100	7,2	9,8	2,86

MW= Mittelwert von 11 Sorten 2023 interner Versuch, *Mittelwert von 24 Sorten 2021, "Evaluierung von geeigneten Rispenhirsen- Linien und Sorten zur Körnernutzung bei Geflügel (High-protein Millet)", einer Kooperation von Naturland, HNE Eberswalde und VERN e.V

Bonitur 1= sehr geringe, 9= sehr hohe Merkmalsausprägung

Stärken

- Verbesserte Beikrautunterdrückung durch zügige Jugendentwicklung und längerem Wuchstyp
- Typisch trocken tolerant, wenig anfällig für Krankheiten und Schädlinge
- Standfest mit zügigerer Abreife (im Vgl. zum Standard Kornberger Hirse)
- Erhöhtes Ertragspotential
- Doppelnutzung

Anbauhinweis

- Warme und feuchte Bodenbedingungen fördern das Auflaufen.
- Aussaat je nach Standort Mitte Mai- Ende Juni (nach den letzten Spätfrösten) in Böden mit geringem Beikrautdruck (falsches Saatbett), verdichtete Böden/ Staunässe vermeiden
- Im Anbau für Geflügelfutter auf ausreichende Schwefeldüngung achten.



- Topaktuelle Hirsesorte, Zulassung 2022
- Eignung als Speisehirse und zur Geflügelfütterung
- Mehrjährig getestet
- Für die speziellen Anforderungen des ökologischen Anbaus geeignet

Diese Sortenbeschreibung ist auf Basis sorgfältig recherchierter offizieller und firmeninterner Versuchsergebnisse nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Trotzdem hängt der Erfolg der Kultur unter Praxisbedingungen auch von unsererseits nicht beeinflussbaren Faktoren ab, die nichts mit der Qualität und Leistungsfähigkeit der Sorte zu tun zu haben. Eine Gewähr oder Haftung können wir daher nicht übernehmen. Mit Erscheinen dieser Sorteninformationen werden frühere Ausgaben ungültig. Kontrollstelle: DE-ÖKO-037. Bildnachweis © Natur-Saaten